

Datenschutzvereinbarung - Personalberatung & Vermittlung

Verantwortlicher:

OneVision GmbH
Frentzenhofstraße 53
50354 Hürth

Diese Datenschutzvereinbarung informiert Sie gemäß Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die OneVision GmbH im Rahmen der Zusammenarbeit als Kandidat, Kunde, Partner, Lieferant oder Website-Besucher.

§1 Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die OneVision GmbH, Frentzenhofstraße 53, 50354 Hürth. Sie erreichen uns für datenschutzrechtliche Anliegen unter: datenschutz@one-vis.de. Ein Datenschutzbeauftragter ist derzeit nicht bestellt. Die Umsetzung der DSGVO im Unternehmen obliegt den beiden Geschäftsführern.

§2 Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Personalberatungs- und Vermittlungsleistungen zu erbringen. Dies umfasst insbesondere die Prüfung von Qualifikationen und Erfahrungen von Kandidaten, die Durchführung von Bewerbungs- und Vermittlungsprozessen, die Beratung von Unternehmen bei der Besetzung offener Positionen sowie die Pflege und Durchführung bestehender Geschäftsbeziehungen.

§3 Kategorien personenbezogener Daten

3.1 Verarbeitung von Kandidatendaten

Wenn Sie sich bei OneVision oder über OneVision auf eine Position bewerben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Ihre fachliche und persönliche Eignung für konkrete Vermittlungsoptionen zu beurteilen. Dies kann Vorstellungsgespräche, Kompetenzbewertungen, Referenzabfragen sowie – soweit rechtlich zulässig – Hintergrund- oder Qualifikationsprüfungen umfassen.

Verarbeitet werden insbesondere Kontaktdaten, beruflicher Werdegang, Qualifikationen, Bewerbungsunterlagen, Gehaltsvorstellungen, Verfügbarkeiten sowie Informationen, die Sie uns freiwillig zur Verfügung stellen.

Zur Identifikation geeigneter Positionen kann Ihr Profil in anonymisierter Form an potenzielle Arbeitgeber übermittelt werden. Eine offene Weitergabe Ihres Profils mit Namens- und Kontaktdaten erfolgt ausschließlich nach Ihrer vorherigen ausdrücklichen Einwilligung.

Die Einwilligung kann per E-Mail, in kurzer Form per WhatsApp, durch Setzen eines Hakens auf einem zugesendeten Link oder auf andere vergleichbare Weise erfolgen. Diese Einwilligungen werden entsprechend dokumentiert; wer wann wie eingewilligt hat, wird in unserer Datenbank festgehalten und ist jederzeit nachweisbar. Der Widerruf der Einwilligung ist jederzeit ausschließlich per E-Mail an datenschutz@one-vis.de möglich.

3.1.1 Besondere Kategorien personenbezogener Daten

Falls Sie uns freiwillig sensible Daten übermitteln, z. B. Gesundheitsdaten, Schwerbehinderung, Religion oder andere besonders schützenswerte Informationen, werden diese nur nach ausdrücklicher Einwilligung verarbeitet und ausschließlich für den jeweiligen Zweck genutzt.

3.2 Verarbeitung von Unternehmens-, Partner- und Lieferantendaten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ansprechpartnern bei Unternehmen, Partnern und Lieferanten zur Anbahnung, Durchführung und Abwicklung vertraglicher Beziehungen. Dies umfasst insbesondere Kommunikation, Terminabstimmung, Vertragsdurchführung, Rechnungsstellung sowie Informationen zu unseren Dienstleistungen.

Es werden nur die für den jeweiligen Zweck notwendigen Daten erhoben.

3.3 Soziale Medien und Active Sourcing

Wir können personenbezogene Daten verarbeiten, wenn wir mit Ihnen über soziale Netzwerke, berufliche Plattformen oder Stellenbörsen in Kontakt treten oder Sie uns dort kontaktieren. Dies dient der Kontaktaufnahme, der Prüfung möglicher Vermittlungsoptionen sowie der Beantwortung Ihrer Anfragen. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen unter Beachtung der jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben.

3.4 Website-Besucher

Beim Besuch unserer Website können personenbezogene Daten verarbeitet werden, wenn Sie uns kontaktieren oder Informationen anfordern, etwa über Kontaktformulare. Hierbei verarbeiten wir insbesondere Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und ggf. Ihre Telefonnummer, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und mit Ihnen zu kommunizieren.

Darüber hinaus können Cookies und vergleichbare Technologien eingesetzt werden, um die Funktionalität der Website sicherzustellen und Interaktionen zu analysieren. Cookies werden nur nach aktiver Einwilligung gesetzt, außer technisch notwendige Cookies. Die Nutzung solcher Tracking- und Analyse-Tools erfolgt nur auf Grundlage Ihrer Einwilligung, die Sie jederzeit per E-Mail an datenschutz@one-vis.de widerrufen können. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in den entsprechenden Cookie-Hinweisen.

§4 Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen und Vertragsdurchführung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer effizienten Personalvermittlung und Geschäftstätigkeit) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung), sofern diese erforderlich ist.

§5 Empfänger der Daten / Auftragsverarbeitung

Zur Erbringung unserer Dienstleistungen bedienen wir uns externer Dienstleister, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten (Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO).

Hierzu zählen insbesondere IT-Dienstleister sowie Anbieter von Recruiting-Software, Customer-Relationship-Management-Systemen (CRM) und Büro- und Kommunikationssoftware (z. B. E-Mail- und Kollaborationstools).

Wir setzen u. a. CRM- und ATS-Systeme ein, deren Server in der EU betrieben werden. Mit unserem CRM-Anbieter besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag (AV-Vertrag).

Darüber hinaus nutzen wir weitere Tools, z. B. Microsoft-Software (Microsoft 365, Outlook, Teams), deren Server überwiegend in der EU liegen, teilweise aber auch in Drittländern. Hierbei kann ein Zugriff durch

ausländische Behörden nicht vollständig ausgeschlossen werden (z. B. Cloud Act in den USA). Wir haben jedoch technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um den Zugriff auf personenbezogene Daten zu minimieren und die Datensicherheit sicherzustellen. Die Datenübermittlung in Drittländer erfolgt nur auf Grundlage der von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln.

§6 Ort der Datenverarbeitung

6.1 Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt grundsätzlich auf Servern innerhalb der Europäischen Union.

6.2 Für bestimmte IT- und Kommunikationsdienste setzen wir unter anderem Dienste der Microsoft Corporation ein (z. B. Microsoft 365 mit Outlook und Microsoft Teams). Die Verarbeitung der Daten erfolgt dabei überwiegend auf Servern innerhalb der Europäischen Union. Ein Zugriff durch Stellen außerhalb der Europäischen Union kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden. In diesen Fällen erfolgt die Datenübermittlung auf Grundlage der von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 DSGVO.

6.3 Wir nutzen in Einzelfällen den Messaging-Dienst WhatsApp (WhatsApp Ireland Limited, Irland) zur Kommunikation mit Kandidatinnen und Kandidaten. Die Nutzung erfolgt ausschließlich auf freiwilliger Basis oder wenn die Kontaktaufnahme durch die betroffene Person selbst erfolgt.

Im Rahmen der Kommunikation können personenbezogene Daten (z. B. Name, Telefonnummer, Nachrichteninhalte sowie ggf. Bewerbungsunterlagen) verarbeitet werden. Zweck der Verarbeitung ist die Kontaktaufnahme sowie die Durchführung des Bewerbungs- bzw. Vermittlungsprozesses.

Rechtsgrundlage ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Alternativ stehen andere Kommunikationswege (z. B. E-Mail) zur Verfügung.

WhatsApp verarbeitet neben den Kommunikationsinhalten auch Metadaten und kann Daten in Drittländer (z. B. USA) übermitteln. Auf diese Datenverarbeitung haben wir keinen Einfluss.

§7 Weitergabe der Daten

Personenbezogenen Bewerbungsunterlagen werden nach einer vorherigen Zustimmung des Bewerbers an suchende Unternehmen weitergegeben. Bis dahin erfolgt die Übermittlung anonymisiert.

Unternehmensdaten nutzen wir ausschließlich intern oder zur Vermittlung geeigneter Kandidaten.

Eine Weitergabe an Dritte außerhalb der Vermittlung (z. B. externe Dienstleister) erfolgt nur, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist oder eine gesetzliche Pflicht besteht.

§8 Speicherdauer

Kandidatendaten: Wir speichern Ihre Daten solange, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder der Zweck der Verarbeitung entfällt. Kandidatendaten werden regelmäßig überprüft und spätestens nach 24 Monaten ohne inhaltlichen Kontakt aus der aktiven Datenbank gelöscht und anschließend für maximal drei Jahre archiviert.

Unternehmensdaten: Wir speichern die Daten solange eine Geschäftsbeziehung besteht oder ein berechtigtes Interesse daran vorliegt.

Unabhängig davon löschen wir personenbezogene Daten, sobald gesetzliche Aufbewahrungsfristen ablaufen oder der Zweck der Speicherung entfällt. Für bestimmte Dokumente, z. B. steuerrechtliche Unterlagen, können gesetzlich längere Aufbewahrungsfristen erforderlich sein; dies erfolgt stets nur im Rahmen des Gesetzes.

§9 Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht auf:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: datenschutz@one-vis.de.

§10 Beschwerderecht

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

§11 Sicherheit

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten vor Verlust, Missbrauch, unbefugtem Zugriff oder Offenlegung zu schützen. Dazu gehören u. a. Zugriffsbeschränkungen, Verschlüsselung, gesicherte Backups und interne Zugriffsprotokolle. Darüber hinaus dokumentieren wir interne Prozesse im Rahmen unseres Datenschutzmanagements, um Datenpannen, Löschfristen und Sicherheitsmaßnahmen nachvollziehbar zu erfassen und regelmäßig zu kontrollieren.